

- Essenz:** Geliebte Kinder, ihr bemüht euch darum, körperlos zu werden. Körperlos heißt, keinerlei Beziehung oder Identifikation mit dem Körper, der Materie, zu haben. Lasst die Seele sich einzig an den Vater erinnern.
- Frage:** Wann werdet ihr Kinder 100% Kraft haben? Welche Bemühungen gilt es dafür zu machen?
- Antwort:** Wenn ihr Kinder im Wettrennen der Erinnerung den letzten Moment erreicht habt, werdet ihr 100% Kraft haben. Wenn ihr dann jemandem das Wissen erklärt, trifft der Pfeil das Ziel sofort. Bemüht euch daher darum, seelenbewusst zu werden. Seht in den Spiegel eures Herzens, um zu prüfen, ob alle alten karmischen Schulden durch eure Erinnerung getilgt sind.
- Lied:** Du bist der Ozean der Liebe. Wir dürsten nach einem Tropfen von Dir...

Om Shanti. Ihr Kinder habt erkannt, dass Alpha, der Vater, jetzt gekommen ist. Es gibt das Loblied: „Wir erhalten innerhalb einer Sekunde vom Vater, dem Schöpfer des Himmels, ein befreites Leben, die Souveränität des Himmels.“ Dieses befreite Leben innerhalb einer Sekunde kann nur vom Vater erhalten werden. Kein Mensch kann das einem anderen Menschen geben. Sobald ein Kind geboren ist, wird es ein Erbe. Wenn jemand zum ersten Mal kommt, bittet denjenigen darum, ein Formular auszufüllen: Wer ist der Vater der Seele? Man sagt: „Mensch, verkörperte Seele, wohl tätige Seele.“ Man sagt aber nicht: „Verkörperte Höchste Seele, wohl tätige Höchste Seele“ – nein. Man sagt: „Großartige Seele, Wohl tätige Seele.“ Man erinnert sich daran, dass die Seelen für lange Zeit von der Höchsten Seele getrennt waren. Deshalb muss Gott auf jeden Fall kommen, um alle vom Leid zu befreien. Wenn Leute herkommen, so bittet sie zuerst, das Formular auszufüllen: „Wer ist der Vater von dir, der Seele? Wer ist der Vater des Körpers?“ Es gibt zwei separate Dinge: Ich und mein. Ich bin eine Seele und dies ist mein Körper. Wo ist der Wohnort von mir, der Seele? Wo ist der Vater von dir, der Seele? Es kann nicht gefragt werden: „Wo ist der Vater der Höchsten Seele?“ Erkennt vor allem Alpha! Er ist die Wahrheit, der Ozean des Wissens. Er ist der Vater von allen. Menschen, wissen nicht, dass sie Seelen sind, kein Richter usw. weiß das. Die Seele spricht durch die Körperorgane: „Ich bin Jurist!“ „Ich bin Arzt!“ Nur der eine Vater kann euch wieder seelenbewusst machen. Ihr habt jetzt verstanden, dass ihr Seelen seid. Alle anderen sind weltliche Verwandte. Es bezieht sich auf die körperliche Verwandtschaft, wenn jemand Mutter oder Vater ist. Auf der seelischen Ebene sind alle Brüder – erklärt das zuerst. Man erinnert sich an das Erbe eines „befreiten Lebens innerhalb einer Sekunde“. Wer ist dieser Eine, der ein Leben in Befreiung gibt? Das befreite Leben existiert im Goldenen Zeitalter und das Leben in Bindung gibt es im Eisernen Zeitalter. Erklärt auch das genau! Das Ausfüllen eines Formulars ist ein sehr gutes System. Ihr Kinder wisst, dass es hier ein Denkmal des Vaters aller Seelen gibt. Dieser Körperlose ist der Vater von uns Seelen. Wir haben uns jetzt verkörpert. Es gibt das Denkmal für den Unkörperlichen. Deshalb muss Er ganz sicher auch hier gewesen sein. Dieser Eine läutert alles Unreine; Er erneuert alles, was alt geworden ist. Die Welt verwandelt sich ständig von neu in alt. Es gibt nur diese eine Welt. Deshalb ist der Schöpfer/ der Erneuerer der Welt auch nur der Eine; es kann nicht zwei geben. Gott ist der Schöpfer. d.h. Er erneuert wieder einmal diese alte Welt. Die neue Welt, Bharat, war der Himmel. Gott ist der Eine. Es gab das Goldene Zeitalter, jetzt ist es das Eiserne Zeitalter. Es gab das uralte Bharat. Der Eine, der die Welt erneuert, ist der Erneuerer

Bharats. Wenn die Leute das erste Mal hierherkommen, dann erklärt ihnen das Geheimnis: „Du bist eine Seele. Es ist die Seelen, die sich wieder verkörpert.“ Der Vater kommt und macht euch wieder bewusst, dass ihr Seelen seid. „Ich bin ein Jurist, ich bin ein Rechtsanwalt, ich gehöre zu den Christen“ – das sind alles weltliche Sichtweisen. Die Seelen sind körperlos und haben keine Beziehungen und Überzeugungen. Die Seele wird wieder frei von Karma. Dann haben die Seelen wieder Beziehungen als Mutter und Vater etc. Sie wechseln ihre Kostüme, sie wechseln ihre Rollen und erhalten dann neue Eltern. Die Seelen werden immer wieder geboren. Die Seelen sind in Wahrheit körperlos und wohnen in der körperlosen Welt. Wenn die Seele sich dann einen Körper nimmt, sagt sie: „Dies ist mein Name und dies mein Körper.“ Der Vater erklärt euch Kindern hier: Erkennt euch als Seelen. Ihr kehrt jetzt nach Hause zurück. Ihr habt eure Rollen der 84 Leben gespielt. Ihr wart Rechtsanwälte, ihr wart Könige. Jetzt werdet ihr Meister der Welt. Nur der Höchste Vater, die Höchste Seele, kann den Seelen dies sagen. Dieser Dinge ist sich sonst niemand bewusst. Sie sprechen dann von der Seele als der Höchsten Seele. Der Vater erklärt euch die Geheimnisse des Weltkreislaufs. Ihr wisst jetzt, wie ihr durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen seid.

Dies ist jetzt euer letztes Leben und ihr kehrt nach Hause zurück. Die Menschen bemühen sich darum, ins Land der Befreiung zu kommen. Ich, die Seele, bin Bewohner des Landes der Freiheit. Da ihr jetzt körperbewusst seid, wisst ihr das nicht mehr. Wir Seelen wohnen in der körperlosen Welt und kommen herunter, um unsere Rollen zu spielen. Alle erinnern sich an Gott, um Ihn zu erreichen. Erklärt deshalb zuerst, dass Körper und Seele zwei verschiedene Dinge sind. Geist und Intellekt befinden sich in der Seele. Sie ist lebendig. Die Seele ist ewig, der Körper ist vergänglich. Der Vater aller Seelen ist der Körperlose Höchste Vater, die Höchste Seele, der Wissensvolle. Er allein kann als Gott der Gita bezeichnet werden. Alle Anbeter haben Liebe für den Ozean der Liebe. Er ist so anziehend für sie. Es kann nur einen geben, der Gott ist. Es gibt so viele unreine Anbeter/ Suchende. Alle erinnern sich an den Läuterer, daher muss Er existieren. Alle sind Seine Geschöpfe. Genau wie die menschliche Welt, so sind auch Brahma, Vishnu und Shankar eine Schöpfung. Der Allerhöchste Vater lebt im höchsten Wohnort. Wie die Seele, so ist auch die Höchste Seele ein Stern. Es gibt nur diese eine Welt, in der sich immer alles identisch wiederholt. Alles, auch die Religionen, gehen immer wieder durch den Kreislauf. Alle Schauspieler spielen wieder ihre Rollen und keine Rolle wird sich jemals ändern. Sie wird immer wieder genauso gespielt werden. Es ist sehr wichtig, zuerst zu erklären, wer der Vater aller Seelen ist. Sie rufen: „Oh Gottvater!“ Wer ruft so? Die Seele ruft durch den Körper. Der Vater der Seelen ist der Höchste Vater, die Höchste Seele. Das ist die Hauptsache. Diskutiert mit niemandem zu sehr. Es gibt „Befreiung im Leben innerhalb einer Sekunde“. Der Vater erklärt euch: Kinder, werdet seelenbewusst! In dieser Zeit ist die Welt völlig verunreinigt. Weil sie den Vater nicht mehr kennen, sind alle Waisenkinder geworden. Im Goldenen Zeitalter wird die Belohnung gelebt. Dort ist es unnötig, an den Vater zu denken. Niemand weiß, dass die Menschen Bharats die Frucht vom Vater in Form des Himmels erlangen. Maya, Ravan, macht ihn zur Hölle. Bharat wird erneuert wieder alt. Wenn z.B. ein Gebäude 100 Jahre alt ist, nennt man es nach 50 Jahren alt. Genauso veraltet die gesamte Welt. Wer erneuert sie dann wieder? Wieso wiederholt sich alles? Die Welt war sauber. Jemand muss sie wieder gereinigt haben. Nur der Eine ist der Läuterer. Er allein kann sie reinigen. Wer reinigt sie und wer verunreinigt sie? Das kann niemand verstehen. Ihr gehört jetzt zum Vater. Vater bedeutet Vater – man kann nicht nur halb oder dreiviertel an einen Vater glauben. Aber Maya macht euch körperbewusst. Körperlos zu werden und zum körperlosen Vater zu gehören, erfordert großen Einsatz. Maya ist wirklich ein großer Feind. Durch Yogakraft bekommt ihr das Königreich zurück. Nur durch Erinnerung erlangt ihr euer Erbe vom Vater zurück. Die Kraft liegt allein im Yoga. Der Vater sagt: Vergesst eure

Körper und eure physischen Beziehungen, denkt nur an Mich und gehört jetzt zu Mir. Das Goldene Zeitalter bedeutet Leben in Freiheit und das Eiserne Zeitalter bedeutet Leben in Bindungen. Es gibt schlimmste Verstrickungen in die fünf Laster. Die gibt es dort nicht. Der Vater kommt und befreit euch daraus. Ihr wisst, dass es in Bharat höchsten Frieden und Wohlstand gab, den es jetzt nicht mehr gibt. Den hat sicherlich der Höchste Vater gegründet, deshalb ist Er gekommen. Er kommt im Übergang und erschafft in Bharat ein befreites Leben. Alle anderen Religionen sind „Nebenschauplätze“. Dieses Bharat ist jetzt alt. Als es das Königreich der Gottheiten war, war es rundum erneuert und es gab nur ein Dharma. Das bezeichnet man als Himmel. Stellt ihnen daher zuerst einmal den Vater vor und sie werden nicht weiter diskutieren. Der Vater kann nur die Wahrheit sprechen. Shrimat kommt von Ihm, danach gibt es Brahmas Empfehlungen. Brahma erhält seine Weisungen vom Vater. Jetzt befindet Brahma sich in der Nacht. Vorher war er im Tag. Tag und Nacht Brahmas bedeutet Tag und Nacht der Brahma Kumars und Kumaris. Prajapita Brahmas Nacht ist ganz sicher auch die Nacht der Kinder. Baba sagt: Ich komme und erschaffe durch den Mund Brahmas zuerst die Brahmanen, denn diese Brahmanenfamilie wird benötigt. Dann wird das Opferfeuer erschaffen. Es kann nicht gesagt werden, dass es das Opferfeuer Krishnas ist. Es ist Rudras Opferfeuer des Wissens, Rudras Rosenkranz. Vater Shiva erschafft das Opferfeuer in dieser Zeit, indem Er lehrt. Kinder, Ich mache euch von normalen Menschen zu Narayan, zu höchsten Königen. Es ist Raja Yoga. Krishna kann nicht „Gott“ genannt werden. Gott lehrt Raja Yoga, wodurch ihr Shri Krishna gleich werden könnt. Die Hauptsache ist, dass ihr wieder seelenbewusst werdet. Andernfalls ist es euch unmöglich, jemanden durch den Wissenspfeil zu treffen. Nur im Seelenbewusstsein erinnert ihr euch an den Vater und erhaltet Kraft. Wenn ihr wirklich stark geworden seid, schießt ihr den Pfeil auf Bhishampitamai ab. Allmählich bekommt ihr jetzt immer mehr Kraft. Am Ende werden es 100% sein. Rennt in diesem Wettkampf vorwärts und studiert jetzt und es wird euch sehr stark machen. Erklärt, dass ihr lebendige Seelen seid und dass Gott der Vater ist, der Eine. Fragt die Menschen, warum sie sagen, dass jede Seele die Höchste Seele sei. Gott, der Läuterer, kann nur der Eine sein.

Ihr geht immer wieder in einen Körper, Gott dagegen hat nie einen eigenen Körper. Er ist Rudra, Shiva. Menschen können sich nicht als „Gott“ bezeichnen. Der Körper der Seele bekommt einen Namen. Die Seelen sind alle gleich. Manchmal hat die Seele den Körper eines Juristen... Baba sagt: Geliebte Kinder, die Menschenseele wird immer einen Menschenkörper haben, sie kann weder Hund noch Katze werden. Die Tiere sind etwas anderes. Derzeit sieht es aus, als ob die Menschen schlechter wären als die Tiere. Dem Drama entsprechend hat Maya das Leben von allen ruiniert. Deshalb ist der Vater jetzt gekommen und macht das Leben von allen wieder wertvoll. Die Menschen Bharats nennen Gott „Mutter und Vater“. Die Ausländer sagen: „Oh Gottvater!“ Achcha, wenn Er der Vater ist, wird mit Ihm zusammen auch eine Mutter benötigt. Sie sprechen von Eva, aber wer ist sie? Wer wurde „Eva“ genannt? Zu Mama würde man nicht „Eva“ sagen. Mama ist Jagadamba. Dieser Brahma wird als „Eva“ bezeichnet, weil durch seinen Mund die Schöpfung entsteht. Daher sagt man: „Du bist Mutter und Vater.“ Nur der Eine wird sowohl „Mutter“ als auch „Vater“ genannt. Jagadamba hat einen Menschen als Mutter. All diese Dinge können verinnerlicht werden, sobald ihr euch um das Seelenbewusstsein bemüht. Ohne Erinnerung kann es kein Dharna geben. Maya ist sehr kraftvoll. Ohne eure Erinnerung wird sie euch immer wieder niederboxen. Maya boxt auch jene nieder, die schon 10 bis 12 Jahre hier sind. Sie bringt sie dazu, ihre Gesichter abzuwenden. Sie vergessen und sagen dann, dass es wohl nicht in ihrem Schicksal sei. Es gibt das Lied: „Ich bin gekommen und habe mein Glück erschaffen.“ Wessen Glück wolltet ihr erschaffen, als ihr kamt? Ihr wolltet Lakshmi heiraten! BapDada sagt: Seht in den Spiegel eures Herzens, bin ich dessen würdig? Bin ich ebenso liebevoll wie der Vater geworden? Der

Vater sagt: Werdet seelenbewusst, je mehr ihr an Mich denkt, desto mehr sammelt ihr an. Wenn ihr euch nicht an Mich erinnert, könnt ihr nichts ansammeln. Nur durch die Erinnerung verbrennt ihr eure alten Schulden immer mehr. Yogafeuer heißt Erinnerung/ Verbindung. Ich, die Seele, erinnere mich an Gott. Er sagt: Habt das Vertrauen, Seelen zu sein, und denkt an Mich. Es ist ein Fehler, zu sagen, dass alle Seelen die Höchste Seele seien. Gott wird nie geboren/wiedergeboren. Ihr Seelen verkörpert euch immer wieder. Seine Geburt ist göttlich und einzigartig. Er tritt in einen ganz normalen Körper ein. Woher sollten sonst die Brahmanen kommen? Ein reifer Prajapita Brahma ist dafür nötig. Ein kleines Kind wie Krishna ist dafür ungeeignet. Sie stellen Radhe und Krishna immer jung dar. Wie sollten so viele Menschen ein kleines Kind „Prajapita“ nennen? Wie könntet ihr Krishna „Mutter und Vater“ nennen? Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist jetzt als Führer gekommen. Er wird alle Seelen mit sich zurücknehmen. Der Vater erklärt euch sehr klar. Bittet sie zuerst darum, ein Formular auszufüllen. Die Hauptsache ist: Wer ist der Gott der Gita? Wer erschuf dieses Opferfeuer? Es heißt Rudras Opferfeuer oder Opferfeuer des Wissens. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist der Ozean des Wissens, der Vater von allen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Seelenvater sagt Namaste zu den Seelenkindern.

1. Werdet seelenbewusst, verzichtet auf die Identifikation mit dem Körper und festigt in euch, dass ihr als Seelen alle Brüder seid. Werdet liebevoll wie der Vater.

2. Werdet seelenbewusst und stellt allen den Vater vor. Ihr erlangt vom Vater innerhalb einer Sekunde das Erbe eines freien Lebens. Diskutiert nie mit jemandem.

Segen: Ihr beendet alle Hindernisse durch Eifer und Begeisterung und werdet ein dem Vater ebenbürtiges Juwel.

Eifer und Begeisterung der Kinder darüber, dass sie nahe und dem Vater ebenbürtige Juwelen sind, die den Beweis erbringen, dass sie wertvolle Kinder sind, erschaffen die Basis der Stufe des Fliegens Diese Begeisterung beendet viele Arten von auftretenden Störungen und sie hilft euch, vollständig und perfekt zu werden. Der reine und entschlossene, eifrige und begeisterte Gedanke wird eine kraftvolle, spezielle Waffe, die euch siegen lässt. Bleibt daher stets eifrig und begeistert und habt diese Stufe des Fliegens in euren Herzen.

Slogan: Sitzt, so wie ein Tapaswi, stets in einer speziellen Haltung; bleibt immer in dem Bewusstsein einer konstant stabilen Stufe.

*** O M S H A N T I ***